

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

77. Jahrgang

Nr. 10

Donnerstag, 07. März 2024

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

11.03.2024, 17:00 Uhr

Beteiligungsausschuss

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 22.01.2024
4. Berichtswesen für die Betriebe und Gesellschaften der Stadt Solingen
5. Jahresabschluss 2022 des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule (BVHS)
6. Wirtschaftsplan 2024 des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule (BVHS)
7. Verschiedenes
 - 7.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 7.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 22.01.2024
4. Berichtswesen für die Betriebe und Gesellschaften der Stadt Solingen
5. Bergische Symphoniker GmbH – Neuer Haustarifvertrag und Änderung des Gesellschaftsvertrages
6. Jahresabschluss 2022/2023 der Städtischen Musikschule Solingen GmbH
7. Planungen zur Weiterentwicklung des Zentrums für verfolgte Künste
8. Zentrum für verfolgte Künste GmbH – Aufnahme der Vertragsverhandlungen mit der Geschäftsführung zur Verlängerung des Anstellungsvertrages
9. Zentrum für verfolgte Künste GmbH – Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung bei Entlassung und Einstellung von Personal

10. Zentrum für verfolgte Künste GmbH – Personalentwicklungsmaßnahmen
11. Beteiligung der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSW) am Interessenbekundungsverfahren für die Fortsetzung der Regionalagentur
12. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2024 und 2025 der Solinger Bädergesellschaft
13. Bestellung eines Geschäftsführers der Entsorgung Solingen GmbH
14. Stadtwerke Solingen GmbH - Gründung DMO GmbH (Grünes regionales Rechenzentrum)
15. Stadtwerke Solingen GmbH (SW SG) – Entzug einer Prokura
16. Stadtwerke Solingen GmbH (SW SG) – Erteilung einer Prokura
17. SWS Netze Solingen GmbH – Erteilung Einzelprokura
18. Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2024 und 2025 der Entsorgung Solingen GmbH
19. Wirtschaftsplan 2024 der Elba Omnibusreisen GmbH

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

20. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH (BSG) –
Einzahlung in die Kapitalrücklage der Wirtschaftsför-
derung Solingen GmbH & Co. KG
 21. Verschiedenes
 - 21.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 21.2 Anfragen an die Verwaltung
-

11.03.2024, 17:00 Uhr

Jugendhilfeausschuss

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 20. Sitzung des Jugendhilfeaus-
schusses am 29.01.2024
4. Bericht aus dem Jugendstadtrat
5. Vorstellung des 13. Jugendstadtrates
6. Vorstellung des Projektes Mädchen machen Schule (IB)
- mündlicher Bericht -
7. Schulentwicklungsprojekt – Die Klasse ist der Star
(dKidS): Follow-up
8. Netzwerke nach dem Landeskinderschutzgesetz NRW –
Solinger Netzwerke Kinderschutz
9. KiBiz – Kontingent für das Kindergartenjahr 2024/2025
10. Vorstellung des Haushaltes Stadtdienst Jugend
- mündlicher Bericht -
11. Verschiedenes
 - 11.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 11.1.1 Wiedereröffnung des Jugendpark Ohligs
 - 11.2 Anfragen an die Verwaltung
 - 11.3 Sonstiges

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Protokoll über die 20. Sitzung des Jugendhilfeaus-
schusses am 29.01.2024
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
-

12.03.2024, 17:00 Uhr

Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Gesamtschule Höhscheid - Mensa
Kanalstraße 20, 42657 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Zuschüsse für den Offenen Ganztag an Grundschulen
 - 1.2 Bauliche Situation Sporthalle Fritz-Reuter Straße 42
 - 1.3 Heizungsanlage August-Dicke-Schule
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 21. Sitzung des Ausschusses für
Schule und Weiterbildung am 23.01.2024
4. Projektidee Familienzentrum Westersburg

5. Vorstellung des Konzepts des OGS Trägers „Max
Camp e.V.“
6. Sozialindex für Solinger Schulen
7. Vorstellung der SEP-Grundschul-Baumaßnahmen
- mündlicher Bericht -
8. Schulstraßen
Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 21.02.2024
9. Solingen - Stadt des Schwimmens
10. Verschiedenes
 - 10.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 10.1.1 Umsetzung des Startchancen-Programms in NRW
 - 10.1.2 Dokumentation zum Bildungskongress
„Zukunft sichern! Bildungsaufbruch jetzt!“
des Städtetags Nordrhein-Westfalen
 - 10.1.3 Ausrichtung der NRW-3x3-Street-Basketball-Tour 2024
 - 10.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Protokoll über die 21. Sitzung des Ausschusses für
Schule und Weiterbildung am 23.01.2024
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
-

14.03.2024, 17:00 Uhr

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Wohnberechtigungsscheine und Belegungsrechte
 - 1.2 Engstellen und Barrieren auf der Korkenziehertrasse
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 23. Sitzung des Ausschusses für
Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen
am 25.01.2024
4. Neubauvorhaben Areal ehemaliger P&C/Kaufhof und
Blumenstraße/Stammweg
Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO NRW
5. Prioritäten der städtischen Wohnbauförderung
6. Wohnraumförderung 2023 Förderergebnis
7. Sachstand Wohngeld 2023
8. Bearbeitung von Rückforderungsansprüchen im
Stadtdienst Wohnen
Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 05.02.2024
9. Natur als Partnerin: Bilanz und Weiterführung von
naturbasierten Maßnahmen zur Anpassung an den
Klimawandel
- mündlicher Bericht -
10. Zielkonzept Klimaneutrales Solingen und weiteres
Vorgehen
11. Änderung des Regionalplans: Buschfeld
12. Beratungs- und Ticketverkaufsangebot im Solinger
Hauptbahnhof – Ergebnis Alternativenprüfung

13. Empfehlungen des Fahrgastbeirats: Verkauf von Fernverkehrstickets durch die Stadtwerke Solingen GmbH
14. Empfehlungen des Fahrgastbeirats: zusätzliches Personal für den barrierefreien Ausbau von Haltestellen
15. Fahrplanänderungen für das Jahr 2025 – Umsetzung von Maßnahmen aus dem Nahverkehrsplan
16. Umsetzung des Nahverkehrsplans ab 2026 ff
17. Fortschreibung des Wasserversorgungskonzeptes Solingen
18. 17. Änderung des Regionalplans Düsseldorf (RPD) (Änderung der Festlegungen zu Freiflächen-Solarenergieanlagen (FF-SA))
19. Bauleitplanung Parkstraße/ Bahnstraße
Allgemeiner Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes O 672 gemäß § 2 i.V.m. § 12 Baugesetzbuch (BauGB) als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB sowie Vorstellung der Planung zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für das Gebiet Parkstraße / Bahnstraße
- *Stadtbezirk Ohligs/ Aufderhöhe/ Merscheid* -
20. Fahrbahndecken- und Gehwegprogramm 2024
21. Schulstraßen
Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 21.02.2024
22. Erneute Beleuchtung von Straßenabschnitten
Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 22.02.2024
23. Kommunale Wärmeplanung
Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 22.02.2024
24. Ladeinfrastruktur: Richtlinie und Standortkonzept
25. Carsharing: Neues Interessenbekundungsverfahren
26. Verschiedenes
 - 26.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 26.1.1 Zukunftsfähige Ausrichtung von Gewerbegebieten im Bestand – Start des Pilotvorhabens Gewerbegebiet Dycker Feld
 - 26.1.2 (Neu-)Aufstellung der verkehrlichen Bedarfspläne NRW: Herausnahme der Maßnahme L 405 aus dem Landesstraßenbedarfsplan
 - 26.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 23. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen am 25.01.2024
4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung

14.03.2024, 17:00 Uhr

Finanzausschuss

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino
Bonner Straße 100 (Eingang Langhansstr. 6), 42697 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen

3. Protokoll über die 21. Sitzung des Finanzausschusses am 25.01.2024
4. Sanierung des Kunstrasenbelags des Kleinspielfeldes der Freisportanlage Bayerter Straße aus den Mitteln der Sportpauschale
5. I. Änderung der Entgeltordnung für das Müllheizkraftwerk
Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Benutzung des MHKW der TBS
6. III. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Klingenstadt Solingen
7. Risikobericht zum Haushalt 2024
8. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 4. Quartal 2023
9. Verschiedenes
 - 9.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 9.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 21. Sitzung des Finanzausschusses am 25.01.2024
4. Bergische Symphoniker GmbH – Neuer Haustarifvertrag und Änderung des Gesellschaftsvertrages
5. Unbefristete Niederschlagungen städtischer Forderungen
6. Angebot von Ströer Deutsche Städte Medien für ein erhöhtes Mediavolumen in 2024 zum 650-jährigen Jubiläum der Stadt Solingen
7. Verschiedenes
 - 7.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 7.1.1 650. Stadtjubiläum 2024 – Regelmäßiger Bericht zur Verwendung des Budgets
 - 7.1.2 650. Stadtjubiläum 2024 – Regelmäßiger Bericht zur Verwendung des Budgets
 - 7.2 Anfragen an die Verwaltung

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachung über die Neueinrichtung des Liegenschaftskatasters.

Die Kreise und kreisfreien Städte führen als Katasterbehörden in Nordrhein-Westfalen die Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters in einem landeseinheitlichen Datenschema. Das Datenschema wurde bisher in der Dokumentation zur Modellierung der Geoinformationen des amtlichen Vermessungswesens (GeoInfoDok) Version 6.0.1 beschrieben und festgelegt. Aufgrund von fachlichen Anforderungen, aber auch wegen technologischer Weiterentwicklung, erfolgt in ganz Nordrhein-Westfalen eine Umstellung der Geobasisdaten der Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters auf das Datenschema GeoInfoDok Version 7.1.2.

Aus diesem Grund wurden die Daten des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS) in Solingen

inhaltlich und strukturell vollständig vom alten ins neue Datenschema migriert. Das Land Nordrhein-Westfalen hat durch den Erlass über die Migration der Geobasisdaten der Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters in Nordrhein-Westfalen (Geobasisdaten-Migrationserlass, S. 1. Nr. 71342) den Ablauf der Datenmigration geregelt und allen Katasterbehörden als Pflichtaufgabe übertragen. Durch die Umstellung auf das neue Datenschema ist eine Neueinrichtung des Liegenschaftskatasters für das gesamte Gebiet der Stadt Solingen erfolgt.

Gemäß § 13 Abs. 1 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW, SGV NRW 7134) in der zurzeit gültigen Fassung ist die Neueinrichtung des Liegenschaftskatasters ortsüblich bekanntzugeben.

Solingen, 29.02.2024

Im Auftrag

Steinhoff

Leitender Städt. Vermessungsdirektor

BEKANNTMACHUNG

über die Berufung einer Listennachfolgerin in den Rat der Stadt Solingen

Gemäß § 45 Abs. 6 des Kommunalwahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, 509, 1999 S.70), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. März 2022 (GV. NRW. S.412) gebe ich bekannt:

Das Mitglied des Rates der Stadt Solingen Herr Dr. Robert Weindl, gewählt über die Liste der FDP, hat zum 15.03.2024 auf sein Mandat im Rat verzichtet.

Als nächstfolgende, bisher noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus der Reserveliste der FDP ist

Frau Nina Brattig

wohnhafte 42655 Solingen

Kontakt-E-Mail nina.brattig@web.de

von mir als gewählt festgestellt worden.

Frau Brattig erwirbt die Mitgliedschaft im Rat der Stadt Solingen mit Wirkung vom 16.03.2024.

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats – vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet – Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist beim Wahlleiter, Verwaltungsgebäude Gasstraße 22, 42657 Solingen schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Solingen, 27.02.2024

Der Wahlleiter

Tim-Oliver Kurzbach

Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

über die Berufung eines Listennachfolgers in den Rat der Stadt Solingen

Gemäß § 45 Abs. 6 des Kommunalwahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, 509, 1999 S.70), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. März 2022 (GV. NRW. S.412) gebe ich bekannt:

Das Mitglied des Rates der Stadt Solingen Herr Jürgen Alberman, gewählt über die Liste der FDP, hat zum 15.03.2024 auf sein Mandat im Rat verzichtet.

Als nächstfolgender, bisher noch nicht berücksichtigter Bewerber aus der Reserveliste der FDP ist

Herr Dario Dzamastagid

wohnhafte 42657 Solingen

Kontakt-E-Mail dario.dzamastagic@t-online.de

von mir als gewählt festgestellt worden.

Herr Dzamastagid erwirbt die Mitgliedschaft im Rat der Stadt Solingen mit Wirkung vom 16.03.2024.

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats – vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet – Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist beim Wahlleiter, Verwaltungsgebäude Gasstraße 22, 42657 Solingen schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Solingen, 27.02.2024

Der Wahlleiter

Tim-Oliver Kurzbach

Oberbürgermeister

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung [VOB] V24/90-4/082 - Erneuerung und Retrofit der Emissionsmessung

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) **Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) **Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung**
42655 Solingen
- f) **Art und Umfang der Leistung**
Erneuerung und Retrofit der Emissionsmessung
Konstruktion, Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und Probetrieb als vollautomatisches, robustes System inkl. der Einbindung in die Gesamtanlage mit allen nötigen Abnahmen als „schlüsselfertige“ Anlage zur Erneuerung der Emissionsmessung
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Beginn: unverzüglich nach Auftragserteilung
Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von drei Wochen Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/75ec33a3-a4c5-43f2-a4fd-290e04704fd1>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
14.03.2024 10:00:00
13.04.2024

- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:

<https://portal.deutsche-evergabe.de>

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch

- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**

- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),

Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.

- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß VOB.

- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung

Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**

Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB Beschwerdestelle

Postfach 300865

40408 Düsseldorf

Tel.:

Fax:

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (VOB) V24/90-3/130 - Fußgängerüberweg Baverter Straße

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) **Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) **Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung**
42719 Solingen
- f) **Art und Umfang der Leistung**
Fußgängerüberweg Baverter Straße
Neubau eines Fußgängerüberweges mit Plattenbelags-, Straßenausstattungs-, Asphalt-, Beleuchtungs- und Bordsteinarbeiten
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Beginn: 23. KW 2024
Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von zwei Monaten nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/9663e213-e5b5-4d1f-ac4d-b1e6fc82f1b7>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
21.03.2024 10:00:00
19.04.2024

- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiLoG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB Beschwerdestelle
Postfach 300865
40408 Düsseldorf
Tel.:
Fax:

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V24/23-2/052 - Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen,
Außenfenster und Sonnenschutz 1.+ 2. BA

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) **Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) **Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung**
42697 Solingen
- f) **Art und Umfang der Leistung**
Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen, Außenfenster und Sonnenschutz 1.+ 2. BA
27 Stück Fenster aus Aluminium (unterschiedliche Abmessungen)
48 Stück Fenster aus Kunststoff (unterschiedliche Abmessungen)
75 Stück Fenstersohlbankabdeckungen außen aus Aluminium
75 Stück Fenstersohlbankabdeckungen innen aus Holz mit HPL Oberfläche
49 Stück Raffstoreanlagen außen mit Motorsteuerung
1 Stück Pfosten-Riegel-Fassade (mit zwei Fenster und Tür)
1 Stück Einbruchschutz (Schutzgitter)
Kleintierschutz
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 30.07.2024 Bis: 09.09.2026
Beginn 30.07.2024 (BA 1) und 06.08.2026 (BA 2); der Beginn der Werk- und Montageplanung ist die Auftragserteilung.
Fertigstellung 29.08.2024 (BA 1) und 09.09.2026 (BA 2)
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a664b588-4933-4104-8437-7c80c07d01f5>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
08.03.2024 10:00:00
07.05.2024
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),
Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiLoG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.: +49 2211473055
Fax: +49 2211472889

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V24/23-2/122 - Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen: Metalltüren Innen 1.BA

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) **Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) **Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung**
42697 Solingen
- f) **Art und Umfang der Leistung**
Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen: Metalltüren Innen 1.BA
13 Stück Rohrrahmentüren aus Stahl
31 Stück Stahlblechtüren
1 Stück Sprungschachttür
Zubehör (Türschwellen, Rahmenaufdoppelungen, Türbeschläge, Türstopper, Obertürschließer, Drehtürenantriebe, Türhaftmagneten, Fingerschutz)
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 29.07.2024 Bis: 16.08.2024
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/7f1c7658-9f94-49a4-aef3-7d15e6aeb664>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
02.04.2024 10:00:00
31.05.2024

- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:

<https://portal.deutsche-evergabe.de>

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch

- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**

- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß VOB.

- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiLoG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

**V24/23-2/123 - Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen:
Mittelspannung, Elektro- und Nachrichtentechnik 1.+2. BA**

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42697 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen:
Mittelspannung, Elektro- und Nachrichtentechnik 1.+2. BA
Mittelspannungsschaltanlage mit Trafo 630 kVA
Netzersatzaggregat 400 kVA
Starkstromanlagen: USV-Anlage 20-60kVA, ca. 2000m Hauptleitungen, ca. 500m Kabeltrassen, ca. 50000m Installationsleitungen, 800 Leuchten,
-Schwachstromanlagen: Brandmeldeanlage ca. 300 Melder, ELA-Anlage ca. 200 Lausprecher, Zutrittskontrolle, Kommunikationsverkabelung ca. 25000m, SPS-Steuerung
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 31.07.2024 Bis: 31.12.2027
1.BA: Beginn: 31.07.2024, Fertigstellung: 15.07.2025
2.BA: Beginn: 19.11.2026, Fertigstellung: 31.12.2027
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4a0b2b34-8c0d-4d61-9ac0-82121d76fd3e>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
02.04.2024 10:00:00
31.05.2024
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) **die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) **gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),
Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) **wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB
- v) **gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) **verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiLoG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.: +49 2211473055
Fax: +49 2211472889

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)
V24/23-2/053 - Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen,
Stahlrahmentüren aussen 1. BA

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) **Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) **Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung**
42697 Solingen
- f) **Art und Umfang der Leistung**
Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen, Stahlrahmentüren aussen 1. BA
21 Stück Rohrrahmentüren aus Stahl oder Aluminium
Türblätter teilweise verglast mit und ohne Oberlichter
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 29.07.2024 Bis: 16.08.2024
Beginn 29.07.2024 (BA 1); der Beginn der Werk- und Montageplanung ist die Auftragserteilung. Fertigstellung 16.08.2024 (BA 1)
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2680a981-edcc-4163-971b-25ffa9affaec>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
05.03.2024 10:00:00
03.05.2024

- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:

<https://portal.deutsche-evergabe.de>

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch

- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**

- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),

Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß VOB

- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter

- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung

Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU) [VgV] EU-weite Ausschreibung von Planungsleistungen für die Sanierung des Freibades Ittert

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Art der Vergabe

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU) [VgV]

c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z. B. Empfangs- oder Montagestelle):

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:

EU-weite Ausschreibung von Planungsleistungen für die Sanierung des Freibades Ittert

Die Stadt Solingen beabsichtigt die Vergabe von Planungsleistungen für die Sanierung des Freibades Ittert.

Um den Interessenten einheitliche Informationen zum Projekt zur Verfügung zu stellen, steht über die genutzte Vergabeplattform „Deutsche eVergabe“ unter dem Projektzugang dieses Vergabeverfahrens (vgl. Ziff. 5.1.11) eine Kurzinformation zum Vorhaben, zu den Leistungseckpunkten der ausgeschriebenen Leistung und zur Abwicklung des Vergabeverfahrens nach VgV zum Herunterladen bereit. Der Kurzinformation sind auch Formblätter für den Teilnahmeantrag beigelegt, die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs von den Bewerbern zwingend zu verwenden sind. Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs wird den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern eine detaillierte Aufgabenbeschreibung bereitgestellt.

Ort der Leistungserbringung:

42719 Solingen

e) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Losweise Ausschreibung: Nein

f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Bezeichnung der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:

Von: Bis:

h) Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/da5bee41-ba0b-4022-a593-4bec964d8203>

i) Ablauf der Angebotsfrist inklusiv Uhrzeit:

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 03.04.2024 10:00:00

Bindefrist:

k) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

In den Vergabeunterlagen enthalten

l) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

- Verbindliche Erklärung über das Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB sowie in § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Nr. 8 GWB genannten Tatbestände. (Mindestbedingung Nr. 1)

Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit:

- Eigenerklärung über eine Berufshaftpflichtversicherung für Vermögensschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 0,5 Mio. EUR unter Angabe des Versicherungsunternehmens. (Mindestbedingung Nr. 2)

- Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021 bis 2023) für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre. (Mindestbedingung Nr. 3)

Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit:

- Eigenerklärung, dass in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021 bis 2023) jeweils durchschnittlich mindestens drei fest angestellte Architekten/Ingenieure beim Bewerber bzw. der Bewerbergemeinschaft beschäftigt waren. (Mindestbedingung Nr. 4)

- Eigenerklärung zu mindestens zwei Referenzen über die Durchführung von Objektplanungsleistungen (Ingenieurbauwerke) gemäß § 43 HOAI zum/zur Neubau/Umbau/Sanierung von Schwimmbecken in Freibädern mit Baukosten (KG 300) von jeweils mindestens 1.500.000 EUR netto. Der jeweils beauftragte Leistungsumfang muss mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 umfasst haben. Die Projekte müssen sich auf unterschiedliche Maßnahmen beziehen und jeweils im Zeitraum 2019 bis 2023 abgeschlossen worden sein oder sich zum Zeitpunkt der Einrichtung des Teilnahmeantrags im Bau befinden (LPH 8). Die Referenzen müssen diesbezüglich prüffähige Angaben enthalten (Projektbezeichnung, Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsumfang, Baukosten). (Mindestbedingung Nr. 5)

- Eigenerklärung zu mindestens zwei Referenzen über die Durchführung von Fachplanungsleistungen zur Technischen Ausrüstung von Schwimmbädern gemäß § 55 HOAI mit Baukosten (KG 400) von jeweils mindestens 1.000.000 EUR netto. Der jeweils beauftragte Leistungsumfang muss mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 umfasst haben. Die Projekte müssen sich auf unterschiedliche Maßnahmen beziehen und jeweils im Zeitraum 2019 bis 2023 abgeschlossen worden sein oder sich zum Zeitpunkt der Einrichtung des Teilnahmeantrags im Bau befinden (LPH 8). Die Referenzen müssen diesbezüglich prüffähige Angaben enthalten (Projektbezeichnung, Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsumfang, Baukosten). (Mindestbedingung Nr. 6)

m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen, die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden

n) Zuschlags- und Bindefrist

In den Vergabeunterlagen genannt

o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§27) unterliegt.

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb (VOB) V24/90-3/120 - Inlinersanierung Stadt Solingen und Stadt Haan

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstein Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**
Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb [VOB]
- c) **Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) **Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung**
42651 Solingen
- f) **Art und Umfang der Leistung**
Inlinersanierung Stadt Solingen und Stadt Haan
Inlinersanierung mit Schachtsanierung von DN 200 bis DN 800 ca. 3.950 m in Solingen und ca. 1.250 m in Haan
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 01.05.2024 Bis: 31.12.2025
Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von 560 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/3e3f70a5-3023-4c02-9a1c-8c98dff63610>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) **bei Teilhmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 18.03.2024 10:00:00
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),
Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiLoG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Nachweis über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001
Die Verleihungsurkunde des Gütesiegels des Güteschutzes Kanalbau e.V. ist der Bewerbung in Kopie beizulegen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.: +49 2211473055
Fax: +49 2211472889

Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Verfahren: V24/59/125 - AsA flex 2024 - Assistierte Ausbildung-begleitende Phase

Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstein Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

AsA flex 2024 - Assistierte Ausbildung-begleitende Phase

Leistungsgegenstand ist eine Maßnahme gem. §§ 74 – 75 SGB III in Verbindung mit §16 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 SGB II, um förderungsbedürftige junge Menschen und deren Ausbildungsbetriebe während einer betrieblichen Berufsausbildung oder Einstiegsqualifizierung durch Maßnahmen der Assistierten Ausbildung zu unterstützen und zu fördern.

Ausgeschrieben wird die Konzeption und Durchführung einer Maßnahme, die förderungsbedürftige junge Menschen und deren Ausbildungsbetriebe während der Berufsausbildung einschließlich Ausbildungen nach § 66 BBiG/§ 42r HwO („Werker-“ bzw. „Fachpraktikerausbildung“) oder Einstiegsqualifizierung durch Maßnahmen der Assistierten Ausbildung flexibel bedarfsbezogen gefördert werden (begleitende Phase).

Die Maßnahme unterstützt die Teilnehmenden und die Betriebe während der betrieblichen Berufsausbildung/Einstiegsqualifizierung (Hinführung auf den Abschluss) und bereitet den anschließenden Übergang in versicherungspflichtige Beschäftigung bzw. nach der Einstiegsqualifizierung in Ausbildung vor. Sie unterstützt bei der Begründung und/oder Stabilisierung eines Arbeitsverhältnisses im Anschluss an eine mit der ausgeschriebenen Maßnahme unterstützten und abgeschlossenen Berufsausbildung.

Die Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsverhältnis bleiben von der ausgeschriebenen Maßnahme unberührt.

Um eine Einstiegsqualifizierung handelt es sich dann, wenn für den abgeschlossenen Vertrag im Sinne des § 26 BBiG alle Voraussetzungen des § 54a SGB III erfüllt sind.

Die Maßnahme umfasst

- Stabilisierung in Form von sozialpädagogischer Begleitung/Ausbildungsbegleitung,
- Stütz- und Förderunterricht in den berufsschulrelevanten Fächern.

Die Stabilisierung der betrieblichen Berufsausbildung erfolgt individuell je nach festgestelltem Handlungsbedarf im Einzelcoaching. Das Unterstützungselement bezieht sich auch auf die Stabilisierung der Einstiegsqualifizierung.

Für jeden TN-Platz stehen folgende Stundenkontingente für die Stabilisierung pro Monat zur Verfügung:

Mindestanforderung/Monat/ TN: 1 Stunde (verpflichtend)

Maximalkontingent/Monat/T N: 4 Stunden (maximal möglich)

Der Förder- und Stützunterricht beinhaltet Angebote zum Abbau von Bildungs- und Sprachdefiziten und Angebote zur Vermittlung von fachtheoretischen Fertigkeiten, Kenntnissen und Fähigkeiten und wird durch eine Lehrkraft durchgeführt.

Für jeden TN-Platz stehen folgende Stundenkontingente für den Stütz- und Förderunterricht zur Verfügung:

Mindestanforderung/Monat/ TN: 2 Stunden (verpflichtend)

Maximalkontingent/Monat/T N: 8 Stunden (maximal möglich)

Für die ausgeschriebene Leistung sind insgesamt maximal 120 Stunden pro Monat/1440 Stunden pro Vertragslaufzeit vorgesehen. Nicht verwendete Stundenkontingente können i.d.R. nicht später verbraucht werden, eine Abweichung von dieser Vorgabe ist nur in speziellen Einzelfällen möglich.

Der Auftraggeber sichert dem Auftragnehmer/der Auftragnehmerin für die gesamte Vertragslaufzeit zu, mindestens 60 Stunden/Monat abzunehmen.

Die Vertragslaufzeit beträgt 12 Monate. Die geplante Maßnahmelaufzeit ist vom 01.05.2024 bis zum 30.04.2025.

Ort der Leistungserbringung:

42651 Solingen

- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Von: 01.05.2024 Bis: 30.04.2025
mit Verlängerungsoption vom 01.05.2025 bis 30.04.2026
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1fc8ce64-b14e-403d-9ddc-4296940bdf96>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 21.03.2024 10:00:00
Bindefrist: 19.04.2024 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**
Vorliegende Trägerzulassung AZAV, Eigenerklärung nach Mindestgelt für Aus- und Weiterbildungsdienstleistungen, Eigenerklärung nach §123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**
Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30 / 70
Aufschlüsselung der Leistungskriterien:
Ziele/Grundverständnis der eigenen Arbeit: 15 %
Zielgruppe: 15 %
Strategie/Maßnahmendurchführung: 60 %
Erfahrung: 10 %

Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Verfahren: V24/59/133 - MOVE 2024 - Motivation, Orientierung, Vorbereitung, Erfahrung

Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstein Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

MOVE 2024 - Motivation, Orientierung, Vorbereitung, Erfahrung

Leistungsgegenstand ist eine Qualifizierungsmaßnahme nach § 16 Abs.1 SGB II i.V.m. § 45 Abs.1 und 3 SGB III, die Bürgergeldempfängerinnen und -empfänger in der Regel bis 30 Jahre durch intensive und individuelle Unterstützung bei der Suche und Aufnahme einer Ausbildung oder sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung unterstützt. Durch Eignungsfeststellung, berufliche Kenntnisvermittlung und praktische Erprobung sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefördert werden. Eine Übungswerkstatt mit fachlicher Qualifizierung in marktrelevanten Berufsfeldern soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit eröffnen, Berufsfelder kennen zu lernen, eigene Fähigkeiten und Fertigkeiten in ausgewählten Berufsfeldern zu erkennen, Zusätzliche zu erlernen, einzuüben, ggf. zu aktualisieren und schließlich in betrieblichen Praxisphasen anzuwenden.

Ausgeschrieben wird die Konzeption und Durchführung einer Maßnahme, welche die Integrationschancen von erwerbsfähigen leistungsberechtigten jungen Menschen durch berufliche Orientierung, Eignungsfeststellung, intensive Einführung in die Theorie und Praxis ausgewählter Berufsfelder und betriebliche Praktikumsphasen verbessert und die Zielgruppe in den Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt nachhaltig (wieder)eingliedert.

Wesentliche Bausteine der Maßnahme sind daher

- Eignungsanalyse,
- berufliche Orientierung anhand von unterschiedlichen Berufsfeldern,
- Qualifizierung durch Kenntnisvermittlung und praxisnahe Übungsphasen,
- mindestens zwei betriebliche Praktikumsphasen bei Arbeitgebern.

Darüber hinaus sind folgende ergänzende Förderelemente für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorzuhalten:

- passgenaues Bewerbungstraining,
- Kommunikationstraining,
- Vermittlung von allgemeinbildenden Grundlagen,
- Vermittlung von Kenntnissen zu den Anforderungen während einer Berufsausbildung,
- Training der IT- und Medienkompetenz,
- Förderung der Mobilitätsbereitschaft,
- sozialpädagogische Begleitung,
- Vermittlung von Schlüsselkompetenzen.

Der Auftragnehmer ist neben der Information und Beratung der Teilnehmenden für die Dokumentation der Ergebnisse und deren Weiterleitung an das Jobcenter verantwortlich. Für jede Teilnehmerin/jeden Teilnehmer ist daher fortlaufend ein Förderplan von Beginn bis zum Ende der Maßnahme zu erstellen und der zuständigen Integrationsfachkraft regelmäßig zur Verfügung zu stellen.

Je nach vorliegenden Voraussetzungen kann auch die Weiterempfehlung an andere Maßnahmen oder Hilfeeinrichtungen zielführend sein.

Die Einleitung weiterer Hilfs- bzw. Beratungsdienstleistungen soll daher nach Absprache mit dem Auftraggeber unterstützt werden.

Präsenzveranstaltungen bilden innerhalb der Maßnahme die Regel. Eine Unterstützung bei nicht physischer Präsenz ist bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich. Beispiele können sein:

- Persönliche Situationen, die eine Teilnahme am Maßnahmeort und an weiteren alternativen Lernorten nicht ermöglichen,
- /Regelungen (bspw. Schließungen, Quarantäneanordnungen, etc.).

(Die Aufzählung ist nicht abschließend.)

Der Auftragnehmer hat auf Lösungsmöglichkeiten hinzuwirken, um eine Unterstützung der teilnehmenden Person bei nicht physischer Präsenz realisieren zu können.

Der Auftragnehmer klärt die Voraussetzungen mit den Teilnehmenden ab und stellt die entsprechende Technik zur Verfügung. Er befähigt die Teilnehmenden zum Umgang mit der entsprechenden Technik auch unter Berücksichtigung des Datenschutzes.

Die Maßnahme ist auf 12 Monate angelegt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden für 6 Monate zugewiesen und haben eine Präsenzzeit von 20 Stunden/Woche während der Maßnahmeteilnahme beim Träger.

Die Praktikumsphasen bei einem Arbeitgeber werden – je nach individueller Lebenssituation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (z.B. Kinderbetreuung, etc.) - in Teil- bzw. in Vollzeit absolviert.

Ort der Leistungserbringung:

42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.05.2024 Bis: 30.04.2025

Verlängerungsoption vom 01.05.2025 bis 30.04.2026

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/544635f6-1540-463d-9c68-c722863ed430>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 26.03.2024 10:00:00

Bindefrist: 25.04.2024 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Zertifizierung gemäß AZAV, Mindestgelt für Aus- und Weiterbildungsdienstleistungen, Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiLoG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30 / 70

Preis: 30 %

Leistung: 70 %:

1. Grundverständnis/Ziele
2. Auseinandersetzung mit der Zielgruppe
3. Strategie/Maßnahmedurchführung
4. Erfahrung